



Staatsanwaltschaft Stralsund

Staatsanwaltschaft Stralsund, Postfach 2554, 18404 Stralsund

Herrn
Axel Schlüter
Holzstraße 19
21682 Stade

Durchwahl: 619
Aktenzeichen: 526 Js 10966/09
Stralsund, 28.05.2009

Ermittlungsverfahren gegen Richterin am Amtsgericht Kollwitz wegen versuchter Strafvereitelung

Ihre Strafanzeige vom 18.05.2009

Sehr geehrter Herr Schlüter,

ich habe Ihr Anzeigenvorbringen geprüft. Das Ermittlungsverfahren gegen die Beschuldigte Kollwitz habe ich gemäß § 152 in Verbindung mit § 170 StPO mangels Anfangsverdacht einer Straftat eingestellt.

Sie werfen der Beschuldigten vor, eine versuchte Strafvereitelung dadurch begangen zu haben, dass sie die Postbeförderung für Sie ablehnte. Die Beschuldigte hat im Schreiben vom 25.03.2009 Ihnen, die für die Staatsanwaltschaft Stralsund bestimmte Postsendung vom 19.03. und 12.03.2009 zurückgesandt. Mit dem Bemerkung, dass sie weder für die Postbeförderung noch für die Entgegennahme von Strafanzeigen zuständig sei. Diese Ausführungen der Beschuldigten sind zutreffend und begründen nicht im Entferntesten den Vorwurf einer versuchten Strafvereitelung.

Aufgrund Ihrer jahrelangen Tätigkeit als Anzeigenerstatter ist Ihnen auch klar an welche Behörden Sie sich mit Strafanzeigen wenden müssen.

Gegen diesen Bescheid steht Ihnen gemäß § 172 Abs. 1 Satz 1 StPO die Beschwerde zu. Die Beschwerde muss binnen zwei Wochen nach der Bekanntmachung dieses Bescheides bei dem Generalstaatsanwalt in 18057 Rostock, Patriotischer Weg 120a, eingehen. Durch die Einlegung der Beschwerde bei der hiesigen Staatsanwaltschaft wird die Frist gleichfalls gewahrt.

Hochachtungsvoll


Lechte
Oberstaatsanwalt

Hausanschrift
Staatsanwaltschaft Stralsund
Frankendamm 17
18439 Stralsund

Briefpostanschrift
Postfach 2554
18404 Stralsund

Mo.-Do. 9.00 - 12.00; 14.00 - 15.30 Uhr; Fr. 9.00 - 12.00 Uhr
Telefon: (03831)205-0
Telefax: (03831)205-680